



Information der betroffenen Personen (Projektbeteiligte) bei direkter und indirekter Datenerhebung (Art. 13 & 14 DS-GVO)

Verantwortlicher:

Know-How Event & Marketing GmbH,
Friedrichswalde 37, 01819 Bahretal OT Friedrichswalde

Gesetzlicher Vertreter:

Andrea Ambos und Franziska Enderlein

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga GmbH - Ingo Krause, E-Mail: info@know-how-agentur.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit

Zweck der Verarbeitungstätigkeit:

Kontakt Daten von Ansprechpartnern des Kunden/Lieferanten/Projektbeteiligte werden zur Auftragsabwicklung erfasst und verarbeitet. Abwicklung von Finanzbuchhaltungsvorgängen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien personenbezogener Daten:

Kontakt Daten des Projektbeteiligten beim Kunden/Lieferanten (Name, Telefon, Fax, E-Mail)
Mitarbeiterdaten (Personalstammdaten)

Kategorien von Empfängern:

Intern (Eventmanagement)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Quelle der personenbezogenen Daten:

Direkterhebung (Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben) Bereitstellung der Daten durch den Auftraggeber des beauftragten Projektes.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.